



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

MXCIX. Die Grafen Albrecht und Günther von Lindow versöhnen sich mit
dem Herzoge Kazemar von Pommern-Stettin, am 14. Juni 1369.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

ok, dat wy to kryghe quemen myd den marggreuen vnde vns denne daghen wolden, des enshole wy nycht dun, wy en hebben vse vorbenomeden ömen dar jngghetogen, lyk vns suluen. Vortmer werz est wy myt vfen mannen edder vse houetlude myt vfen mannen vfen vorbenumeden ömen volgheden jn ere land vnde flote, dar schun wy vfen eighen schaden stan vnde vse öme schun vns vnde vfen mannen koste vnde fuder gheuen. Neme wy vromen an vanghen vnde an sloten to wynnende, den vromen schun wy deylen na mantale der lude. Vordinghede wy ouer jn der vyande lande edder neme wy vehe vnde wy weder jn vfer öme flote reden, so scholen vse öme de dyngnisse vnde vehe tu helpe tu eren kosten hebben. Hir vp scholen vse öme vfer macht hebben yeghen den margrafen vnde wy schun erer weder macht hebben to lyke vnde to rechte, Wor wy en des helpen moghen, dat schun se nemen, wor wy en des ouer nicht helpen moghen, so schun wy en helpen vnde volghen also vorfcreuen is, vnde desse vorfcreuen vorbyndynghe schal stan von stade an vnde waren vort ouer drye jar. To tughe hebben wy hertoch johan vorbenumet vse secred in dessen Brif laten henghen, dye ghededynget is vppe der torghelowefchen heyde tu der tolbude, na ghodes bord drutteynhundert jar dar na jn deme neghen vnde seftyghesten jare, des sundaghes to mitfasten.

Nach dem Originale im K. Provinzial-Archiv in Stettin, aus einer von J. T. Bagmihl mitgetheilten Abschrift.

MXCIX. Die Grafen Albrecht und Günther von Lindow versöhnen sich mit dem Herzoge Kazemar von Pommern-Stettin, am 14. Juni 1369.

Wye albrecht vnd gunther brudere, van der gnaden godes greuen tu lindow, bekennen in dessen briue, dat wy hebben gededinghet met deme dorchluchtighen vorsten hertoghen kazemer van stettin vme alle seelinghe, twydracht vnd kryghe, dye tuschen vns vnd den vnsen vnd dem vorbenomeden hertoghen kazemer van stettin vnde den synen is geweset wente an desse tyd, dat wye der gentzliken hebben geghan tu deme geistliken manne bruder herman van werberghe, des ordens sunte johannis eyn meister in dessen landen, wat hye vns spreket na vnsen claghe vnd na hertoghe kazemers antworde vor mynne oder vor recht, dat willen wye holden. Des scal hye vns eynen ende gheuen nu bed sonndaghe vort ouer vir weken, ok scal hye dar tu helpen, dat dye gevanghen, dye vns af gevanghen sint van syner weggen, ok dach kryghen wente en sundaghe vort auer vif weken. Dat wy alle desse stücke stede vnd gantz willen holden dat löue wye hye vnsen truuen med vnsen mannen, dir hir na gescreuen stan, deme vorbenomeden hertoghen kazemer van stettin vnd tu syner hand deme duchtighen ridderen heren frederik von eykstedede vnd dytlif van der eykhorst vnd engheln van vchtorp stede vnd vast tu holdende sunder alle geuerde: vnd wy arnt van ykendorp vnd rantwich van ronebeke, bekennen, dat wy al desse vorgescreuen stücke hebben gelouet vnd louen by vnsen

truwen med eyner samenden hant vor vnser heren vnnde met vnser heren greuen Albrecht vnde greuen gunther van lindow deme hochgeboren vorsten hertoghen kazemer von Stettin vnnde tu syner hant deme stolten riddere, heren frederik van eikstede, dytliue van der eychorst vnde engehele van uctorp stede vnde valt tu holdende ane al geuerde. Tu eyner merer betughinghe so hebbe wy greue Albrecht vnde greue gunther van lindow vorbenumet vnse ingefeghele met vnser na gescreuen borghen ingefeghelen, alle met arndes van ykendorpes vnd rantwighes van ronebeke an dessen brif gehenghet, gegheuen na godes bord duzent jar dryhundert iar in deme neghen vnde festichsten iare, in sunte vitis auende.

Nach dem Originale im R. Provinzial-Archive in Stettin, aus einer von J. T. Bagmihl mitgetheilten Abschrift.

MC. Versicherungen einiger Städte wegen der Forderungen der Grafen von Anhalt an die Mark, vom 21. Juni 1369.

Wir die Ratmanne, Gildemeistere vnd die gemeinen bürger der Stete Struzberg, Bernou, Ewirwalde, Landesberg, Monchberg, Mittenwalde, Fürstenwalde, Drolin, Wrezzin vnd Vrienwalde, bekennen offentlighen, das wir gelobit haben vnd gelobin auch mit diesem brieue in guten trouwen ane argelift den erbaren wiezen Luten den Ratmannen, Gildemeistern vnd den gemeinen bürgern der Stete Vrankenuorte, Berlin, Cöln und Spandou, das wir mit en gliche weren nach vnser czal ansten fullen vnd wellen allir gelobde vnd verbindnisse, die dieselben Ratmanne vnd bürger mit andern herren, rittern vnd knechten, Ratgeben vnser gnedigen Herren des Markgrafen von Brandenburg, vor dieselben lant der Marke, alz vor drie tusent Marg Brandenburg. Silbers gelobit haben dem durchluchtigen Fürsten, Herren Johanze, Grauen zu Anhalt vnd sienen Erben, vnd zu ihrer hant allin andern Fürsten, Herren, Rittern vnd knechten, nach vz wiesunge vnd lute irer brieue, die sie demselbin von Anhalt vnd sienen Erbin dorobir gegeben haben. Dieselbin brieue fullen vnd wellin wir an glichen teile nach unfer czal mit den ehegenanten Ratmannen vnd bürgern haldin vnd volzogen vf alle koste vnd schaden, die sie von Manunge vnd von Bezahlunghe wegen der vorgeantent drie tusent Mark einigerlei wiez tragen vnd nemen mogten. Das geloben wir dem egenanten Ratmannen und bürgern der Stete Vrankenuorte, Berlin etc. stete vnde ganz zu halden in guten trouwen ane Argelift vnd ane allis geuerde. Des haben wir zu Orkunde vnser Ingefigel an diesen brief lazzin hengin. Gegebin zu dem Berlin, nach Gotes Geborte driezehn hundert jar darnach in dem nun vnd sechzigsten jare, an dem nehestin Daurestage vor S. Johannis tage Baptiste.

Gercken's Cod. IV, 396.